

(Read ebook) Spenser und die schmutzigen Affren: Ein Auftrag fr Spenser, Band 25

Spenser und die schmutzigen Affren: Ein Auftrag fr Spenser, Band 25

Von Robert B. Parker

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #216352 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-03Erscheinungsdatum:
2014-03-03File Name: B00J3ROP7U | File size: 23.Mb

Von Robert B. Parker : Spenser und die schmutzigen Affren: Ein Auftrag fr Spenser, Band 25 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Spenser und die schmutzigen

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Minimalistisch und flott erzählter Krimi mit reichlich Wortwitz
Von Florian Hilleberg
Inhalt:
Dieses Mal ist Susan Silverman, Spenser Freundin, der Stein des Anstoßes. Ihr Ex-Mann Brad Sterling hat sich an sie mit der Bitte um Hilfe gewandt. Es geht um einen Fall von sexueller Belästigung. Susan möchte, dass Spenser sich darum kümmert. Auf einer Spenden-Gala, die Sterling veranstaltet hat, soll er sich vier Frauen unsittlich genähert haben. Obwohl Brad im Gespräch mit Spenser die Angelegenheit bagatellisiert, spricht der Detektiv mit den vier Frauen. Hauptklägerin scheint Jeanette Ronan zu sein, deren Mann ein erfolgreicher Anwalt ist, der Spenser mit ernsthaften Konsequenzen droht, wenn er nicht die Finger von dem Fall lässt. Sogar dessen alte Freundin Rita Fiore warnt den Detektiv vor Ronan. Tatsächlich erwarten Spenser bald zwei Schläger-Typen in seinem Büro, von denen er sich jedoch nicht einschüchtern lässt. Doch dann erlebt der Fall eine dramatische Wende, als Brad Sterling plötzlich spurlos verschwindet und eine Leiche in dessen Büro gefunden wird. Plötzlich steht Sterling unter Mordverdacht, und die Spur führt Spenser und seinen Kumpel Hawk zu einem zwielichtigen Anwalt namens Gavin, sowie einem stadtbekanntem Gangsterboss ...
Meinung:
Spensers 25. dokumentierter Fall, hierzulande aktuell ausschließlich als Ebook erhältlich, konfrontiert den Privatdetektiv mit einer sehr persönlichen Angelegenheit seiner Freundin Susan Silverman. Wer immer schon mehr über die Frau an Spensers Seite wissen wollte, ist hier goldrichtig. Selten durfte man Susan so emotional erleben, wohingegen Spenser natürlich die Ruhe in Person bleibt. Cool bis in die Zehenspitzen, geradezu kaltschnuzig. Keine Situation, der er nicht gewachsen ist, und kein Schmalspur-Ganove, dem er nicht die Leviten liest. Fast schon ein wenig dick aufgetragen, denn selbst wenn Parkers Protagonisten eins auf die Matze bekommen, hat man als Leser noch das Gefühl, dass sie die Sieger sind. So ist auch Spenser eben ein echter Erfolgsmensch, der auch in diesem Fall zeigt wo es langgeht. Angegeben wird der Roman übrigens mit 232 Seiten, was für einen Krimi aus der Serie SPENSER schon ziemlich viel ist. Die vielen Psycho-Gespräche mit Susan nehmen bisweilen überhand, doch glücklicherweise sind die einzelnen Kapitel nicht wirklich lang, so dass man die psychologischen Exkurse gerade noch verschmerzen kann. Bemerkenswert ist die Menge an Muscheln, die in diesem Roman verzehrt werden. Spenser ist ja generell ein echter Genussmensch und Feinschmecker, doch so häufig wie hier hat er selten zugelangt. Dafür holt er sich in Sachen Schieereien deutlich zurück, und selbst Hawk muss eigentlich nur finstern gucken. Der Plot als solcher ist absolut schlüssig, nachvollziehbar und in gewisser Weise sogar raffiniert, das Finale spannend und packend. Wer die Romane von Robert B. Parker kennt, weiß was ihn erwartet und darf sich auf ein paar kurzweilige Stunden mit Spenser auf gewohnt hohem Niveau freuen. Vor allem die Dialoge sind wieder eine wahre Freude, obwohl sie dieses Mal nicht ganz so locker und flott daherkommen. Dafür geht dem Detektiv das Unbehagen seiner Freundin dann doch zu nahe.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gebt nur fein acht ... Schmutzige Affären ... Von Reinhard Busse
Serienfiguren laufen Gefahr langweilig zu werden ... 'Spenser' von Robert B. Parker beweist das Gegenteil. "Spenser und die schmutzigen Affären" kann aus meiner Sicht restlos überzeugen. Die amerikanische Originalausgabe erschien 1998 unter dem Titel "Sudden Mischief". Die vorliegende, aktuelle Übersetzung von Robert Brack ist intensiv und authentisch - ich bin beeindruckt.
Zum Inhalt: "Dieses Mal hat es Spenser mit einem sehr heiklen Fall zu tun. Seine Freundin Susan Silverman bittet ihn um einen Gefallen. Spenser soll Brad Sterling aus der Klemme helfen. Der hat eine undurchsichtige Klage wegen sexueller Belästigung am Hals. Für den erfahrenen Privatdetektiv scheinbar ein Routineauftrag. Aber der Fall ist deutlich verworrener als es zunächst den Anschein hat. Spenser findet heraus, dass Sterling kurz vor dem Bankrott steht. Als dann noch sehr zwielichtige Gestalten auf den Plan treten und jemand einen brutalen Mordanschlag auf den Ermittler verbirgt, nimmt er die Sache persönlich. Und dann findet Spenser auch noch eine Leiche in Sterlings Büro ..." Mein Fazit: Originell - spannend und ein überzeugender Plot ... [Reinhard Busse]

Kurzbeschreibung
Brad Sterling steckt in der Klemme. Er hat eine Klage wegen sexueller Belästigung am Hals. Susan Silverman will ihrem Exmann helfen und bittet ausgerechnet ihren Freund Spenser um Unterstützung. Reine Routine, glaubt der Privatdetektiv, denn die Anklage steht auf schwachen Füßen. Aber der Fall ist verworrener als es zunächst den Anschein hat. Sterling ist pleite, brutale Schläger tauchen auf und Spenser wird bedroht. Plötzlich verschwindet Sterling und in seinem Büro wird eine Leiche gefunden. Kein leichter Auftrag für Spenser.
Kurzbeschreibung
Brad Sterling steckt in der Klemme. Er hat eine Klage wegen sexueller Belästigung am Hals. Susan Silverman will ihrem Exmann helfen und bittet ausgerechnet ihren Freund Spenser um Unterstützung. Reine Routine, glaubt der Privatdetektiv, denn die Anklage steht auf schwachen Füßen. Aber der Fall ist verworrener als es zunächst den Anschein hat. Sterling ist pleite, brutale Schläger tauchen auf und Spenser wird bedroht. Plötzlich verschwindet Sterling und in seinem Büro wird eine Leiche gefunden. Kein leichter Auftrag für Spenser.
über den Autor und weitere Mitwirkende
Robert B. Parker wurde 1932 geboren. 1973 erschien sein erster Spenser-Roman und bereits 1977 erhielt er für den Titel Beute für Profis den Edgar-Allan-Poe-Award für den besten Kriminalroman des Jahres. Insgesamt 39 Krimis hat Robert B. Parker seinem Spenser gewidmet. Sämtliche 39 Spenser werden in den kommenden Jahren bei Pendragon erscheinen. Die

Jesse-Stone-Reihe bislang erfolgreich mit Tom Selleck (u. a. Magnum) in der Hauptrolle verfilmt umfasst 9 Bände, die alle in Kürze in deutscher Übersetzung vorliegen werden. 2010 verstarb Robert B. Parker in Massachusetts.